

# Corona-Regeln für Mitarbeiter und Mitarbeiterunterkünfte

**Das Beispiel St. Wolfgang hat aufgezeigt, wie rasch durch fahrlässiges Verhalten von Mitarbeitern ein Corona-Cluster einer Region wirtschaftlichen Schaden zufügen kann. Aber wo beginnt und wo endet die Verantwortung von Mitarbeitern und Unternehmern? Und wie weit kann der Hotelier Einfluss auf die Freizeitgestaltung der Mitarbeiter nehmen?**

Gute Gespräche und eine gezielte Information stehen im Hinblick auf Corona-Sicherheit im Fokus. Klären Sie bereits am Saisonende mit wiederkehrenden Mitarbeitern die Verhaltensweisen und Parameter im Umgang mit der Corona-Prophylaxe vor dem neuerlichen Arbeitsantritt. Auch neue Mitarbeiter, die zum Team dazustoßen, sind von Beginn an – am besten schon beim Vorstellungsgespräch – auf die Standards und Werte im gemeinsamen Umgang zu informieren.

- **Corona-Regeln** entsprechend der Erkenntnisse der letzten Monate adaptieren bzw. optimieren, evtl. Beschriftungen erneuern und Hinweisschilder ergänzen, Platzbedarf im Mitarbeiteraufenthaltsraum auf die neue Arbeitersituation anpassen bzw. Pausenpläne überarbeiten.
- **Information über den derzeit geltenden Stand** der zu erfüllenden Hygienerichtlinien weitergeben und in den Mitarbeitermeetings laufend über aktuelle Ereignisse informieren.
- **Unterweisung** der Mitarbeiter zu den Standards allgemein und in der Abteilung – schriftliche Dokumentation.
- **Hausordnung und Verhaltensrichtlinien für den Bereich der Mitarbeiterunterkunft** bei der Übergabe der Wohnbereiche übergeben und unterfertigen lassen. Hier sollte klar geregelt sein, wie sich die Nutzung der Unterkunft gestaltet und welches Verhalten erwartet wird – z. B. das Verbot von „Zimmerpartys“ oder Maßnahmen hinsichtlich des Besuchs von externen Personen. Stellen Sie Desinfektions-



produkte in Allgemeinräumen und im Eingangsbereich der Mitarbeiterunterkünfte zur Verfügung. Zusätzliche Intervalle der Reinigung oder Desinfektion können durch hoteleigenes Personal oder durch einen „Bewohner-Hausdienst“ organisiert werden.

- **Urlaubsplanungen besprechen** und auch hier die vom Unternehmen vorgelebten Verantwortlichkeiten aussprechen, damit es im Falle einer COVID-19-Erkrankung zu keinen gegenseitigen Anschuldigungen kommen kann.

Schlussendlich bleibt nur, laufend an die Verantwortung jedes einzelnen Mitarbeiters appellieren, seinen Beitrag zur Corona-Sicherheit zu leisten.

.....

### DIE AUTORIN:

**Dipl. Päd. Andrea Pflieger, MS**  
Beraterin und Trainerin in den Bereichen Housekeeping und Qualitätsmanagement für touristische und öffentliche Betriebe  
service@andrea-pflieger.com



## WEITERBILDUNG ZUM THEMA: **Praktikerseminar „Hygienemanagement – jetzt im Hotel richtig umsetzen!“**

Hygienemanagement ist gerade in Corona-Zeiten zentral für die Sicherheit von Gästen und Mitarbeitern. Im Seminar lernen Sie, was „richtiges“ Hygienemanagement bedeutet und wie es im Hotel korrekt umgesetzt wird.

10.11.2020, 09:30 – 17:30 Uhr | Scheffer's Hotel, Altenmarkt  
12.11.2020, 09:30 – 17:30 Uhr | Val Blu Resort, Bludenz

➔ **Infos & Anmeldung: [oehv.at/seminare](https://oehv.at/seminare)**